

LUNG

Naturschutzsymposium: Feuchtlebensräume in MV

Güstrow. Am 21. Juni lädt das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) zum Naturschutzsymposium 2023 „Feuchtlebensräume in Mecklenburg-Vorpommern“ nach Güstrow ein. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr im Bürgerhaus.

Dr. Till Backhaus, Minister für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt M-V, eröffnet das Symposium mit einem Grußwort.

„Feuchtgebiete sind essentielle Lebensräume in jedem Wasserkreislauf und ökologisch unverzichtbar. Intakte Feuchtlebensräume haben eine hohe und besondere Artenvielfalt. Hier kommen besonders bedrohte Amphibien- und Vogelarten vor. Sie dienen auch der Erhaltung des Grundwassers und als Nährstoffspeicher und Kohlenstoffspeicher. Es ist unsere Aufgabe, alle Anstrengungen zu unternehmen, um diese wertvollen Feuchtbiotope zu erhalten, zu schützen und sie da, wo es geboten ist, zu renaturieren. Eines ist klar: Nur mit intakten Feuchtlebensräumen können wir die Ziele des Biodiversitäts- und Klimaschutzes erreichen“, sagt Minister Dr. Backhaus.

Zu Feuchtlebensräumen gehören Feuchtwiesen, Moor- und Sumpfgebiete sowie Gewässer, die von Süß- oder Brackwasser oder von Salzwasser beeinflusst sind.

„Das Symposium zeigt den aktuellen Zustand der Feuchtlebensräume in M-V und informiert über nationale Schutz- und Erhaltungsstrategien“, führt Ute Hennings, Direktorin des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie, aus. „Ich freue mich, dass wir Experten und Expertinnen aus Landes- und Bundesbehörden, Vereinen und Fachzentren gewinnen konnten, die in ihren Vorträgen über Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen berichten und

Landesamt für Umwelt, Naturschutz
und Geologie Mecklenburg-
Vorpommern
Goldberger Str. 12 b
18273 Güstrow

V. i. S. d. P.: Ute Hennings

Telefon + 49 385 588 64-000

Telefax + 49 385 588 64-106

poststelle@lung.mv-regierung.de

<http://www.lung.mv-regierung.de>

aktuelle Forschungs- und Förderprojekte vorstellen“, sagt Ute Hennings.

Das Programm ist online verfügbar: https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/lls_2023/landeslehrst_21_programm.pdf. Die Anmeldung ist noch **bis zum 12. Juni** möglich. <https://lls.lung-mv.de/event/naturschutzsymposium-2023-feuchtlebensraume-in-m-v-2023-06-21-28/register>

Es wird eine Tagungsgebühr in Höhe von 15 EUR vor Ort erhoben. Die Anreise zum [Bürgerhaus](#) finden Sie hier.

Allgemeine Datenschutzinformation:

Der Kontakt mit dem Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten persönlichen Daten verbunden (Rechtsgrundlage: Art. 6 (1) e DSGVO i.V.m. § 4 (1) DSG M-V). Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://www.lung.mv-regierung.de/insite/cms/publikation/impressum.htm>.